

Wert haben, so muß man ihnen doch das Verdienst lassen, daß sie durch ihre Quellenstudien die sicherste und solideste Grundlage für die Musikgeschichte gelegt haben. Man kann an ihren Arbeiten nergeln, man kann sie in kleinen Kreisen todtſchweigen, was auch die „Hist. pol. Blätter“ aus München tabelnd hervor- gehoben haben, damit ſind ſie nicht aus der Welt geſchaft. Schon die erſte Sub- scriptionsliſte auf die Paléographie musicale zeigte durch die große Zahl der Theilnehmer in den verſchiedenſten Ländern, welch großes Intereſſe man dieſen Arbeiten entgegenbrachte.

Indem wir die hier beſprochene Arbeit den Leſern der theologiſchen Quartal- ſchrift auf das Wärmſte empfehlen, ſagen wir zugleich dem tüchtigen Ueberſetzer Dank daſür, daß er ſie denjenigen deutſchen Choraſfreunden zugänglich gemacht hat, welche der franzöſiſchen Sprache nicht mächtig ſind, und wir fügen noch den Wunſch bei, den wir vor mehreren Jahren ſchon gegenüber dem Hochw. Herrn P. Bonthier ausgeſprochen haben, es möge auch eine deutſche Ausgabe der Paléographie musicale erſcheinen.

Gmunden.

Johann Habert.

## 66) **Wegweiſer bei Einrichtung katholiſcher Pfarr- bibliotheken und bei Auswahl guter Bücher.** Von

Johann Langthaler, Chorherr und Stiftshofmeiſter in St. Florian.  
 Vinz. 1895. In Commiſſion bei Quirin Haſlinger. Akad. Buchdruckerei  
 des kathol. Preßvereines. 8°. 164 S. Preis fl. 1. — = M. 1.60.

Der Verfaſſer dieſes Wegweiſers iſt unſeren Leſern wenigſtens ſeit drei Luſtren ſchon bekannt. Man darf ja ſagen, daß er in Bezug auf katholiſches Bücherweſen während dieſer Zeit durch ſeine zahlreichen Artikel bahnbrechend gewirkt habe. Was nun in dieſen Artikeln zerſtreut ſich findet, hat er im Weg- weiſer ſyſtematiſch zuſammengeſtellt und dadurch den Leitern von Pfarrbibliotheken einen weſentlichen Dienſt erwieſen.

Wir laſſen das Inhaltsverzeichnis folgen: Erbauendes. Schriften über Standeſpflichten u. Biographien. Schriften über die ſociale Frage. Geſchichte. Erzählungen. Länder- und Völkerkunde. Aus Naturlehre und Naturkunde. Ge- meinnütziges. Verſchiedenes. Zeiſchriften für die Jugend und das Volk. — Die Ausſtattung und der Druck ſind vorzüglich.

Möge das Buch die weiteste Verbreitung finden, die es wirklich verdient.  
 Vinz. Dr. Mathias Hiptmair.

## B) **Neue Auflagen.**

- 1) **Apologie des Chriſtenthums.** Von Fr. Albert Maria Weiß O. Pr.  
 Dritte Auflage. Erſter Band: Der ganze Menſch. Zweiter Band:  
 Humanität und Humanismus. Herder in Freiburg. 1895. Preis à M. 7. —  
 = fl. 4.20, gebd. M. 8.80 = fl. 5.28.

Wenn ein mehrbändiges Werk eine dritte Auflage erlebt, ſo hat es nicht bloß ſeine Exiſtenzberechtigung, ſondern auch ſeine Vortrefflichkeit via facti be- wieſen. Und das iſt bei obigem Werke der Fall. Die Urtheile der Preſſe waren von Anfang an günſtig und auch dieſe Zeiſchrift hat das Werk mit Beifall auf- genommen (II. Heft, 1890), was dem gediegenen Inhalt und der feſſelnden Form zuzuschreiben war. Es ſteht zu erwarten, daß es noch lange ſich behaupten und großen Nutzen ſtiften werde. Das iſt auch unſer ſehnlichſter Wunſch.

Vinz.

Profeſſor Dr. M. Hiptmair.

- 2) **Kanzelvorträge des Biſchofs von Trier Dr. Mathias Eberhard.**  
 Herausgegeben von Dr. Megidius Ditscheid. Dritte Auflage. Erſter  
 Band. Herder. 1894. Gr. 8°. X und 440 S. Preis M. 5. — = fl. 3. —.

Vorliegende Band umfaßt folgende ſechs Predigten: Die göttliche Sendung Jeſu Chriſti — fünf Vorträge; die Erſcheinungen Jeſu nach ſeiner Auferſtehung